

Roßmäßler – Vivarium – Rundbrief



„Roßmäßler-Vivarium 1906“
Verein für Aquarien- und Terrarienfrende
Halle (Saale) e.V.

Mitglied im Verband Deutscher Vereine für
Aquarien- und Terrarienkunde e.V. (VDA)
VDA- Bezirk 22
Ostniedersachsen/ Sachsen-Anhalt

im Internet:
www.aquarienverein-rossmaessler-halle.de

Vereinsleitung:
Vorsitzender: Dr. Dieter Hohl
Stellv. Vorsitzender: Günter Lehmann
Schatzmeister: Claus Wasilewski

Redaktion im Auftrag der Vereinsleitung:
Michael Gruß

29. Jahrgang

Februar 2020

Nr. 2

Inhalt:

- | | |
|--|---|
| - Liebe Leser | 1 |
| - Unsere Veranstaltungen im Februar
Am 04.02.2020: Jahreshauptversammlung
<i>(nur für Vereinsmitglieder)</i> | 2 |
| Am 18.02.2020: Carsten Weile (Elze): „Erfahrungen mit den Cichliden Nordmexikos –
Systematik, Heimatbiotope, Haltung und Zucht“ | 2 |
| - Blüten zum neuen Jahr | 3 |

Liebe Leser,

zwei doch sehr unterschiedliche Veranstaltungen erwarten uns im Februar – zunächst wäre da unsere alljährliche Hauptversammlung. Zeit also, noch einmal auf das vergangene Vereinsjahr zurückzublicken, der Vereinsleitung für ihren Einsatz zu danken (!) sowie Pläne für das neue Jahr zu diskutieren und zu beschließen. Nutzen Sie als Vereinsmitglieder diese Möglichkeit der Mitbestimmung über unser Vereinsleben! 14 Tage später geht es dann um Cichliden – der Vortragende ist bei uns ja kein Unbekannter und wird uns ganz sicher auch diesmal wieder einiges zu berichten haben. Und die ersten Blüten wurden zum neuen Jahr auch schon gesehen – und es wurde darüber geschrieben ...

Viel Freude also beim Lesen!

Unsere Veranstaltungen im Februar

Am 04.02.2020: Jahreshauptversammlung (nur für Vereinsmitglieder)

Text: Michael Gruß

Der erste Vereinsabend im Februar ist auch in diesem Jahr wieder unserer Jahreshauptversammlung – einer Veranstaltung nur für Vereinsmitglieder – vorbehalten, auf der u.a. die Vereinsleitung zu wählen und das Vereinsjahr 2020 abschließend zu planen ist – machen Sie also rege von Ihrem Recht auf Mitbestimmung Gebrauch und beteiligen Sie sich aktiv an dieser Veranstaltung!

Bitte beachten Sie dazu besonders die **Einladung zur Jahreshauptversammlung** inklusive der Tagesordnung, die **im vereinsinternen Teil des Rundbriefes 12/2019** nachzulesen ist.

Am 18.02.2020: Carsten Weile (Elze): „Erfahrungen mit den Cichliden Nordmexikos – Systematik, Heimatbiotope, Haltung und Zucht“

Text und Abbildung: Carsten Weile

Der Vortrag umfasst die Ergebnisse eigener Beobachtungen und Erfahrungen in Mexiko, Überlegungen zur Systematik anhand neuerer Literatur und der geografischen Lage, sowie Haltings- und Zuchtberichte mit Anregungen zum langfristigen Erhalt von Aquarienpopulationen mexikanischer Cichliden.



Ein 7-jähriges Männchen von *Mayaheros beani* mit einem 2-jährigen Weibchen bei der zweiten Balz

Blüten zum neuen Jahr

Text und Abbildungen: Dr. Dieter Hohl

Natürlich hat das neue Jahr schon lange begonnen, wenn dieser kleine Beitrag in unserem Rundbrief erscheint. Tatsächlich sind aber diese Zeilen und die zugehörigen Bilder am 1. Januar 2020 - also wirklich mit Beginn des neuen Jahres - entstanden.

Blüten zu neuen Jahr - das soll weder eine Betrachtung sein, was uns das Jahr 2020 wohl bringen wird, noch eine Bewertung der „Blüten“, mit der uns die Medienlandschaft alltäglich überrascht. Nein, es sind tatsächlich Blüten im botanischen Sinne gemeint, denen Kälte und eine dünne Eisbedeckung auf meinem Wasserbecken im Garten bisher nichts anhaben konnten und mich zum neuen Jahr erfreuten.

Ich hatte im Rundbrief 28 (11) 2019: 3 über erste Erfahrungen mit dem Roten Sumpfspaltgriffel, *Hesperantha coccinea*, berichtet. Die Einzelblüten des damals beschriebenen Blütenstandes öffneten sich ja nach und nach und erfreuten mich vom Blühbeginn im September bis in den November hinein. Zu dieser Zeit war von all meinen anderen Sumpfpflanzen schon nichts mehr zu sehen. Man stelle sich mein freudiges Erstaunen vor, als trotz zeitweiliger Eisbedeckung in den Morgenstunden mein Spaltgriffel Ende November/Anfang Dezember gleich zwei neue Blütenstände bildete und im Laufe des Monats Dezember auch erste kleine Blüten aufbrachen. Nun aber - pünktlich zum 1. Januar 2020 - standen bei mittäglichem Sonnenschein beide Blütenstände in (fast) voller Blüte - ein herrlicher Anblick in der sonst so tristen Jahreszeit. Also tatsächlich im Sinne des Wortes - Blüten zum neuen Jahr!



Blüten zum neuen Jahr: der Rote Sumpfspaltgriffel, *Hesperantha coccinea*